

Fleming, Paul: 46. Auf Eines seiner Liebsten ihren Geburtstag, in Persien gesch

1 Freund, der du es herzlich bist,
2 laß dir etwas Liebes sagen
3 und vernim es mit Behagen,
4 daß, um was du wirst begrüßt,
5 von der Allerliebsten wegen
6 kömt dir dieser Gruß entgegen!

7 Sie zwar wird diß schöne Licht
8 mehr beseufzen als belachen,
9 weil du, Schönstes ihrer Sachen,
10 dich hei ihr wilt finden nicht,
11 nun sie in drei halben Jahren
12 nichts nicht hat von dir erfahren.

13 Sie mag hoffen, was sie kan!
14 Weil denn uns auch ist benommen
15 das, worzu da nicht kanst kommen,
16 wol, so binden wir dich an,
17 dich, in dem ihr Name lebet
18 und ihr ganzes Herze schwebet.

19 Löse dich für dich und sie
20 und vergiß der blassen Sorgen!
21 Schaff uns Lust bis an den Morgen!
22 Du wirst wissen, wo und wie.
23 Sprich nur stracks, daß man auf heute
24 zu der großen Messe leute!

(Textopus: 46. Auf Eines seiner Liebsten ihren Geburtstag, in Persien geschrieben. Abgerufen am 23.01.2026 von <http://www.textopus.de>)